

| | |
|--|--|
| | <p>Objekt: Gallienus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Kaiserzeit</p> <p>Inventarnummer: 04849</p> |
|--|--|

Beschreibung

Vorderseite: Kopf des Gallienus mit Strahlenkrone nach r.

Rückseite: Fortuna steht in der Vorderansicht, den Kopf nach l., in der r. Hand hält sie ein Ruder und im l. Arm ein Füllhorn (cornucopiae). Im l. F. SI.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.97 g; Durchmesser: 19 mm;
Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt wann 267-268 n. Chr.

wer

wo Siscia (Sisak)

Beauftragt wann

wer

Publius Licinius Egnatius Gallienus (218-268)

wo

Besessen wann

Vor 1931

wer

Heinrich Wefels (-1931)

wo

Wurde
abgebildet
(Akteur)

wann

wer

Publius Licinius Egnatius Gallienus (218-268)

wo

[Geographischer
Bezug]

wann

wer

wo

Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Doppeldenar (ANT)
- Herrscher
- Münze
- Personifikation
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Silber

Literatur

- MIR 36 Nr. 1510 b (Siscia, 11. Emission, 267-268 n. Chr.)..
- Vgl. RIC V-1 Nr. 572 (Siscia, 260-268 n. Chr.)..
- dort Rs. ohne Aufschrift SI im I. Feld).